

„ firmenportrait



Klinikum Bremerhaven Reinkenheide gGmbH

Das Wohl des Menschen im Mittelpunkt

„Gesundheit ist nicht alles, aber ohne Gesundheit ist alles nichts“ – nach dieser Lebensweisheit Schopenhauers arbeitet das Klinikum Bremerhaven Reinkenheide im Dienste des Menschen. Das 1976 zum modernsten Krankenhaus der Maximalversorgung im Land Bremen erbaute Haus setzt von jeher auf ein umfassendes medizinisches Angebot von besonders hoher Qualität; Behandlungsmethoden und Techniken entsprechen dem neuesten Stand der Forschung. Auch mit der fachlichen Kompetenz seiner Ärzteschaft hat sich das Gesundheitszentrum im gesamten Elbe-Weser-Raum einen Namen gemacht. Bis heute ist es dem Klinikum gelungen, seine herausragende Stellung in Therapie und Diagnostik nicht nur zu halten, sondern weiter auszubauen. Die Innere Medizin zum Beispiel spezialisierte sich auf die Fachgebiete Onkologie, Kardiologie, Diabetologie, Angiologie, Rheumatologie und Geriatrie, die zunehmend an Bedeutung gewinnen. Gegenwärtig besteht das Klinikum

Bremerhaven Reinkenheide aus 16 Kliniken und Instituten, die zusammen über 700 Betten verfügen. Das Krankenhaus mit seinen insgesamt 1.700 Mitarbeitern ist darauf ausgerichtet, 250.000 Menschen medizinisch zu versorgen. Trotz der Größe des Gesundheitszentrums bleibt das Wohl des einzelnen Patienten stets im Blick. „Er steht mit seiner Persönlichkeit und seinem Recht auf Selbstbestimmung im Mittelpunkt unseres Denkens und Handelns. Unser Ziel ist, die individuell bestmögliche Behandlung und Gesundheitsförderung für



Klinikum Bremerhaven Reinkenheide gGmbH

jeden Menschen zu erbringen, der uns aufsucht“, betont Holger Richter, Geschäftsführer der Klinikum Bremerhaven Reinkenheide gGmbH. Deshalb arbeitet sein Krankenhaus im Sinne der Patienten partnerschaftlich zum Beispiel mit praktizierenden Ärzten, Krankenkassen, Selbsthilfegruppen und ambulanten Pflegediensten. Überdies bilden sich die Mitarbeiter des Klinikums regelmäßig weiter. Richter: „Nur so können wir als akademisches Lehrkrankenhaus einen hohen medizinisch-wissenschaftlichen Standard garantieren.“

Ausgezeichnet mit dem Klima-Oscar 2005

Das Klinikum Bremerhaven Reinkenheide fühlt sich nicht nur dem Menschen, sondern auch der Umwelt verpflichtet. Im Krankenhaus wird ökologisch gewirtschaftet und das hat ökonomischem Erfolg: In den vergange-

kWh reduzierte. „Damit einher ging eine Optimierung der Waschvorgänge, durch die jährlich rund 10.000 Kubikmeter Wasser eingespart werden – das sind 6,5 Prozent des jährlichen Gesamtverbrauchs“, erklärt Jürgen Breu-



nen Jahren setzte Reinkenheide eine Vielzahl von Klimaschutzmaßnahmen um, die sich für das Unternehmen, Mensch und Natur gleichermaßen auszahlen. In der Großwäscherei etwa wurde eine Wärmerückgewinnungsanlage installiert, die den Energieverbrauch pro Jahr um circa 500.000

er, Technischer Leiter im Krankenhaus. Die Liste zukunftsweisender Projekte ist aber noch länger. So konnten weitere Wasserersparnisse von fast drei Prozent durch die Nachrüstung von Betriebswasser-Sparanlagen und durch den Einsatz von Wassersparperlatoren erzielt werden. Und

Daten und Fakten

● ● Adresse:

Klinikum Bremerhaven Reinkenheide gGmbH
Postbrookstr. 103
27574 Bremerhaven
Telefon 0471 / 299 31 - 0
www.klinikum-bremerhaven.de

● ● Kennzahlen:

Das Klinikum Bremerhaven Reinkenheide, das heute eine gemeinnützige GmbH der Stadt Bremerhaven ist, besteht aus insgesamt 16 Kliniken und Instituten. Das Krankenhaus der Maximalversorgung für 250.000 Menschen verfügt über 700 Betten. Der Einsatz für die Patienten, aber auch das Engagement des medizinischen Zentrums für eine gesunde Umwelt sind beispielhaft. Mit der Installation einer Wärmerückgewinnungsanlage in der Großwäscherei hat das Klinikum seinen Energieverbrauch um 5,1 Prozent des Gesamt-Dampfverbrauchs reduziert. Zudem wurden Waschvorgänge optimiert, so dass sich der Wasserverbrauch um 6,5 Prozent senken ließ. Über ein Energiespar-Contracting will das Krankenhaus auch seine Schadstoffemissionen um 4.300 Tonnen CO₂ im Jahr verringern.

● ● Mitarbeiter:

In den Kliniken und Instituten - darunter be-



finden sich übrigens auch vier Tageskliniken - arbeiten rund 1.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

● ● Kontakt für Umweltfragen:

Jürgen Breuer
juergen.breuer@klinikum-bremerhaven.de

auch im Bereich Energieeffizienz hat das Gesundheitszentrum die Nase vorn: Die Lüftungs- und Klimaanlage laufen nicht mehr rund um die Uhr „volle Pulle“, sondern sind heute dank modernster Technik ohne Einbußen des Raumklimas in den Nachtstunden reduziert im Einsatz. „Energiesparen ist eine der wichtigsten Energiequellen“, sagt Jürgen Breuer. Nach diesem Leitsatz handelt seine Technische Abteilung täglich und ist für ihr Engagement 2005 mit dem

Am Umweltschutz wird nicht gespart

Beim Umweltschutz bleibt das Klinikum Bremerhaven Reinkenheide unermüdlich am Ball: Im Rahmen eines Energiespar-Contractings mit der Firma Siemens Building Technologies sollen noch weitere Energie-Einsparpotenziale erschlossen werden, und zwar durch den Austausch unwirtschaftlicher Anlagen gegen moderne energieeffiziente Systeme. „Das Energiespar-Contracting ermöglicht Anlagenmodernisierung und Klimaschutz trotz leerer Kassen und hat bereits in vielen Kommunen, Krankenhäusern, Schulen und Schwimmbädern Anwendung gefunden. Für uns ist dieses innovative Dienstleistungsmodell eine Chance, langfristig in die Zukunft zu investieren“, sagt Jürgen Breuer. Sein Krankenhaus hat mit Siemens Building Technologies einen Vertrag geschlossen, in dem sich der Dienstleister dazu verpflichtet, ein ermitteltes realistisches Einsparpotenzial mit modernster Anlagentechnik zu erreichen. Die vertraglich garantiert eingesparten Energiekosten fließen innerhalb von zwölf Jahren zur Refinanzierung der notwendigen Investitionen an den Contractor. Im Klinikum Bremerhaven ist vorgesehen, akut sanierungsbedürftige Technik wie die Gebäude-Leittechnik, die Heizungstechnik und die Niederspannungs-Hauptverteilung zu erneuern, beziehungsweise zu optimieren. „Durch unser Energiespar-Contracting können jährlich mögliche Kosten in Höhe von rund 970.000 Eu-

Klima-Oscar der gemeinnützigen Agentur Bremer Energie-Konsens ausgezeichnet worden. Auf der Verleihung wurde besonders gewürdigt, dass das Gesundheitszentrum die von ihm geplanten Umweltschutzmaßnahmen trotz der komplexen Mechanismen eines Krankenhauses schnell und zielstrebig umsetzte. Damit sei es Vorbild für viele andere Einrichtungen des Gesundheitswesens in ganz Deutschland.

ro eingespart werden“, nennt Breuer die Vorteile des Vertrags. Nach Ende der Laufzeit kommen die Einsparungen in vollem Umfang seinem Klinikum zugute. Und auch die Natur profitiert. Breuer: „Indem wir weniger Energie verbrauchen, reduzieren wir auch unsere Schadstoffemissionen um circa 4.300 Tonnen CO₂ pro Jahr“. Bei der Umsetzung des Investitionsmodells wird das Klinikum Bremerhaven Reinkenheide von der gemeinnützigen Klimaschutz-Agentur der Bremer Energie-Konsens unterstützt, die das Krankenhaus seit zwei Jahren beratend begleitet. Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Agentur beflügelt das Gesundheitszentrum, in Sachen Umweltschutz nun auch mit anderen Gleichgesinnten gemeinsame Sache zu machen. „Wir sind daran interessiert, im Bestreben, Energie zu sparen und umweltschädigende Emissionen zu reduzieren, eine Verzahnung herzustellen zwischen Behörde, Landesregierung, der Industrie und den öffentlichen Institutionen“, nennt Klinikum-Geschäftsführer Holger Richter einen Grund für den Eintritt seines Unternehmens in die 'partnerschaft umwelt unternehmen'. Als aktives Mitglied möchte er seinen neuen Partnern über die Erfahrungen seines Klinikums mit dem Energiespar-Contracting berichten: „Wir können das innovative Modell nur empfehlen und wünschen uns, dass es im Norden noch mehr Nachahmer findet.“